

Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

- nach § 28 Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II) (Arbeitslosengeld II)
- nach § 34 Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII) (Sozialhilfe)
- nach § 6b Bundeskindergeldgesetz (BKGG) (Wohngeld oder Kinderzuschlag) i. V. m. § 28 SGB II
- nach § 2 oder § 3 Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) i. V. m. § 34 SGB XII

Füllen Sie diesen Antrag bitte in Druckbuchstaben aus.

Amt/Gemeinde/Stadt/Jobcenter	Eingang:			
<p>Name, Vorname (der Antragstellerin/des Antragstellers) _____</p> <p>Straße, Hausnummer _____</p> <p>Postleitzahl und Wohnort _____</p> <p>Telefonnummer (für eventuelle Rückfragen) _____</p> <p>Persönliche Daten des Kindes/Jugendlichen (Leistungsberechtigte/r)</p> <p>_____</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 33%; border: none;">Name</td> <td style="width: 33%; border: none;">Vorname</td> <td style="width: 33%; border: none;">Geburtsdatum</td> </tr> </table> <p>Die/Der Leistungsberechtigte besucht eine</p> <p><input type="checkbox"/> allgemein- oder berufsbildende Schule <input type="checkbox"/> Kindertageseinrichtung <input type="checkbox"/> Kindertagespflege</p> <hr/> <p>Name der Schule / Einrichtung _____ Klassenstufe / Bildungsgang _____</p> <p>_____</p> <p>Anschrift der Schule / Einrichtung _____</p> <p>Für die/den o.g. Leistungsberechtigte/n werden folgende Leistungen für Bildung und Teilhabe beantragt:</p> <p><input type="checkbox"/> Ausflüge / mehrtägige Klassenfahrten der Schule / Kindertageseinrichtung Bitte eine Bescheinigung der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung über Art, Dauer und Kosten vorlegen. Entsprechende Vordrucke erhalten Sie auf Nachfrage.</p> <p><input type="checkbox"/> ergänzende angemessene Lernförderung Es werden Leistungen nach § 35a des Achten Buches Sozialgesetzbuch – SGB VIII (Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche) durch das zuständige Jugendamt erbracht. <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>Bitte die „Bestätigung der Schule über die Notwendigkeit von Lernförderung“ (siehe Vordruck), das letzte Zeugnis sowie ein Angebot von einem Anbieter für Lernförderung (Nachhilfe) vorlegen.</p> <p><input type="checkbox"/> Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (z.B. Aktivitäten in Vereinen, Musikunterricht, Freizeiten) für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren</p>		Name	Vorname	Geburtsdatum
Name	Vorname	Geburtsdatum		

Stand: August 2019

 gemeinschaftliche Mittagsverpflegung

Die o.g. Person nimmt regelmäßig seit dem _____ an _____ Tagen im Monat am gemeinschaftlichen Mittagessen teil.

Bitte fügen Sie einen Nachweis über die Kosten bei.

 Schülerbeförderungskosten zur nächstgelegenen Schule des gewählten Bildungsgangs

Der o.g. Person entstehen Kosten für den Schulweg in Höhe von _____ Euro monatlich.

Eine Erstattung kann nur für die kostengünstigste Variante einer Fahrkarte erfolgen. Fügen Sie bitte entsprechende Nachweise sowie eine Schulbescheinigung mit der Bezeichnung der Schulklasse bei.

 Schulbedarf

(Eine gesonderte Antragstellung ist nur bei Bezug von Wohngeld, Kinderzuschlag oder Leistungen nach dem AsylbLG erforderlich, ansonsten Gewährung von Amts wegen)

Bitte nur ausfüllen, wenn Sie nur **Kinderzuschlag nach § 6b BKGG** erhalten:

Bankverbindung des Leistungsempfängers/gesetzlichen Vertreters:

Kreditinstitut_____
IBAN_____
BIC

Bei einer Bewilligung für die Leistungen Mittagessen, Teilhabe und Lernförderung erfolgt die Abrechnung über die Bildungskarte. Diese erhalten Sie mit der ersten Bewilligung und legen diese dem Leistungsanbieter (z.B. Schule, Kita, Sportverein) vor. Aufgrund dessen nehmen Sie bitte keine eigenen Zahlungen vor.

Das Merkblatt „Allgemeine Informationen zum Bildungs- und Teilhabepaket für Kinder und Jugendliche im Kreis Segeberg“ habe ich erhalten und von seinem Inhalt Kenntnis genommen.

Ich bestätige die Richtigkeit der vorstehenden Angaben und dass ich die Bildungs- und Teilhabeleistungen nur für den vorgesehenen Zweck verwenden werde.

Ort/Datum_____
Unterschrift Antragsteller/in_____
Ort/Datum_____
Unterschrift des gesetzlichen
Vertreters minderjähriger
Antragstellerinnen/Antragsteller

Hinweis: Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 - 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67 a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungen nach dem SGB XII erhoben.